

1. Oktober 2018

Toyota startet selbstbewusst in die Wälder von Wales

Elfter Lauf der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC)

- Toyota GAZOO Racing World Rally Team will die Führung verteidigen
- Fahrerwertung: Ott Tänak in Schlagdistanz zur Spitze
- Walisisches Wetter verspricht wechselnden Grip

Köln. Mit Selbstbewusstsein und Siegeswillen in die walisischen Wälder: Nach den drei Siegen in Folge in Finnland, Deutschland und der Türkei hat das Toyota GAZOO Racing World Rally Team nun auch bei der Rallye Großbritannien (4. bis 7. Oktober 2018) die Spitze im Visier. Beim elften Lauf zur Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) wollen Jari-Matti Latvala, Ott Tänak und Esapekka Lappi die in der Türkei übernommene Führung in der Herstellerwertung verteidigen. Der im Fahrer-Klassament auf Platz zwei liegende Tänak will gleichzeitig seinen Anspruch auf den Fahrertitel untermauern.

Die Etappen der Rallye GB führen über Schotterpisten in den Wäldern von Wales und können bei trockenen Bedingungen ziemlich schnell gefahren werden. Bei Regen und Nebel – in dieser Gegend alles andere als unüblich – werden die Routen aber schnell matschig und rutschig. Zwar findet die Rallye dieses Jahr drei Wochen früher und am Ende eines heißen und trockenen Sommers statt; die Vor-Ort-Tests in der vergangenen Woche waren dennoch von starkem Regen beeinträchtigt.

Nach dem Auftakt am Donnerstagabend auf der Tir Prince Trabrennbahn folgen am Freitag drei Etappen durch Nordwales, die jeweils zu beiden Seiten am Service-Park in Deeside vorbeiführen. Zudem werden zwei neue kurze Etappen am Slate Mountain gefahren. Die klassischen Etappen durch die Landesmitte werden alle am Samstag absolviert: Während der neun Prüfungen mit insgesamt mehr als 150 Kilometern besteht lediglich die Möglichkeit zum Reifenwechsel. Am abschließenden Sonntag stehen fünf Prüfungen auf dem Programm, darunter zwei Läufe über Asphalt rund um den Great Orme und auf den Straßen des Zielorts Llandudno. Die Power Stage findet bereits bei der ersten Gwydir-Etappe statt.

„Wir freuen uns sehr auf die Rallye Großbritannien“, sagt Teamchef Tommi Mäkinen. „Bei unseren Tests in Wales war es ziemlich nass. Es war das erste Mal, dass wir bei solchem

Wetter getestet haben, und ich denke, dass wir nun unabhängig von den äußeren Bedingungen zuversichtlich in das Rennen gehen können. Uns steht eine schwierige Rallye mit vielen kniffligen Stellen vor allem in den Wäldern bevor. Der Grip kann sich extrem schnell ändern, je nachdem ob es trocken ist oder regnet. Das ganze Team gibt sein Bestes, um den Herstellertitel zu holen, und auch Ott hat nach seinen jüngsten Erfolgen noch alle Chancen in der Fahrerwertung. Ich freue mich auf einen tollen Kampf!“

Drei WRC-Läufe vor Schluss steht Toyota mit fünf Punkten Vorsprung an der Spitze der Herstellerwertung. Bei den Fahrern rangiert Tänak mit 13 Punkten Rückstand auf Position zwei, Lappi liegt auf Platz vier direkt vor Latvala.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Marieluise Mammitzsch, Tel. (02234) 102-2232, Fax (02234) 102-992232

Marieluise.Mammitzsch@toyota.de